

# Ein gelungenes Fest zum Dorfjubiläum

Link: <https://www.suedkurier.de/digitale-zeitung/lesen/epa12468,84062,0,22>,

- Schönenbach feiert 800-jähriges Bestehen
- Dorffest lockt viele Besucher und Ehrengäste an

VON STEFAN HEIMPEL

**Furtwangen-Schönenbach** – Am Wochenende feierte Schönenbach sein 800-jähriges Bestehen, dies allerdings mit einem Jahr Verspätung wegen Corona. Eröffnet wurde das Dorffest bei der Kirche am Samstagnachmittag mit einem offiziellen Festakt, musikalisch umrahmt vom Musikverein, zu dem Ortsvorsteher Ralph Wehrle bei strahlendem Sommerwetter eine ganze Reihe von Ehrengästen begrüßen konnte.

Nach dem Sekttempfang würdigte Bürgermeister Josef Herdner ausführlich dieses Jubiläum. Mit wenigen Mitteln hatte man damals im 13. Jahrhundert das Gebiet urbar gemacht und damit den Grundstein gelegt. Die nicht einfachen Umstände hatten schon immer Kreativität und Tüftlergeist gefordert, und so entstanden Handwerk und auch Industrie, seit mehr als 200 Jahren die Uhrenfabrik AMS und seit über 170 Jahren die Firma Wehrle, erläuterte Herdner.

Die örtliche Gemeinschaft sei geprägt von zahlreichen Vereinen und einer starken Feuerwehr mit einem abwechslungsreichen Gemeindeleben. Vor allem seien auch inzwischen Furtwangen und Schönenbach stark baulich zusammengewachsen: Manche Außenstehende würden nicht vermuten, dass die Firma Wehrle, der Rewe und der Kreisverkehr bereits auf Schönenbacher Gemarkung liegen.

In seinem Glückwunsch an Ralph Wehrle und „seine Mannschaft“ bezog der Bürgermeister ausdrücklich auch Amtsvorgänger Hansjörg Hall mit ein, der kürzlich seinen 80. Geburtstag gefeiert hatte.

## Schöne Lage

Landrat Sven Hinterseh meinte, von der schönen Lage im Bregtal her könnte es keinen besseren Namen für den Ort geben als Schönenbach, früher „schöne Au“. Auch der Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei hob die Lebensqualität im Ort hervor, die von den Bürgern selbst erarbeitet wurde. Landtagsabgeordnete Martina Braun, selbst Bäuerin in Linach, schließlich machte deutlich, dass es gerade die Landwirtschaft war, die den Anfang Schönenbachs bildet.

Nicht zuletzt hat auch für sie persönlich die Gründung der Pfarrei 1639 eine Bedeutung, zu der auch Linach als Fi-



Eine ganze Schar von Ehrengästen war in irgendeiner Form am Festakt beteiligt. Unser Bild zeigt (von links) Stadtarchivar Ludger Beckmann, Thorsten Frei, Martina Braun, Bürgermeister Josef Herdner, Landrat Sven Hinterseh, Antje Jäger, Andreas Müller, Ortsvorsteher Ralph Wehrle, Hansjörg Hall und Horst Hettich. BILDER: STEFAN HEIMPEL



Landrat Sven Hinterseh überbrachte als Geschenk einen Spaten: dieser sei das Symbol für einen Obstbaum, den er im Herbst zusammen mit dem Ortsvorsteher in Schönenbach pflanzen wird.

stieß er dann auf das große Jubiläum an.

Für die musikalische Unterhaltung in den frühen Abendstunden sorgte das Schönenbacher Panik-Orchester mit beliebten Melodien. Und schnell füllte sich das ganze Festgelände, bald war kein freier Platz mehr zu finden.

Rege genutzt wurde auch die Ausstellung im Dorfgemeinschaftsraum: Hier wurde Schönenbach in mehreren Fa-



Unterstützt von Artur Welte (Fürstenberg-Brauerei, von links), eröffnete Ortsvorsteher Ralph Wehrle mit dem Fassanstich am Samstagabend das Dorffest zum 801. Geburtstag von Schönenbach. Dabei das Dorffest-Team mit den Vereinsvorsitzenden Markus Hummel, Daniel Armbruster, Martin Miggler, Gisela Herrmann, Arnold Hettich und Horst Hettich.

